Nachhaltigkeits-broschüre 2021

Auf dem Weg in die Zukunft

RdM

RdM

Mitteilung des CEO

Liebe Leserinnen und Leser,

die Übernahme der RDM Group durch die Tochtergesellschaften der von Apollo Global Management verwalteten Fonds ist für uns eine weitere Bestätigung, dass Nachhaltigkeit nicht nur ein Mittel, sondern der Schlüssel zum Erfolg der RDM Group ist. Dahinter steht die Überzeugung, dass Nachhaltigkeit für den Erfolg eines jeden Unternehmens von entscheidender Bedeutung ist.

Im Jahr 2021 hat die RDM Group die Anleihe "Sustainability-Linked Bond" herausgegeben, deren Bedingungen einen Zusammenhang zwischen dem Zinssatz, den das Unternehmen an seine Kreditgeber zahlen wird, und der Erreichung von drei spezifischen Nachhaltigkeitszielen bis 2025 vorsehen. Im Detail: eine Verringerung der CO_2-Emissionen um 15 %, eine Erhöhung des Anteils der Recyclingabfälle, auf 81,5 %, und eine Verringerung der Abwassereinleitungen um 10 %.

Dies sind klare und ehrgeizige Ziele, die der Konzern als Meilensteine auf dem Weg zu den langfristigen Nachhaltigkeitszielen 2030 erreichen will. Letztere wurden 2021 auf der Grundlage der Materialitätsmatrix festgelegt und spiegeln damit unsere strategischen Prioritäten und die unserer wichtigsten Stakeholder wider.

Lassen Sie mich auch die Bedeutung der Sicherheit hervorheben, die für die RDM Group ein konkretes Ziel darstellt, das sich in dem Ziel "Null Unfälle" und in dem verhaltensbasierten Sicherheitsprogramm niederschlägt, das darauf abzielt, sichere Verhaltensweisen bei allen Mitarbeitern zu fördern. In diesem Zusammenhang freue ich mich, darauf hinweisen zu können, dass die RDM Group im Jahr 2021 nicht nur ihre bisher beste Sicherheitsleistung erzielt, sondern auch den PPI Award 2022 in der Kategorie "Risk & Safety" gewonnen hat.

CEO der RDM Group
Michele Bianchi

OMIS
TON. 16 / 16

Unser Beitrag

Together We Shape the Future

"Together We Shape the Future" – Das ist das Motto, das wir, die RDM Group, gewählt haben, um darzustellen, was wir tun und wie wir es tun.

"**Together**" ist der Ausgangspunkt unserer Arbeit bei RDM. Wir handeln nach dem Prinzip "Eine Unternehmenskultur, die für alle gilt". Dies bedeutet, dass alle zum Konzern gehörenden Organisationen eine gemeinsame Vision und Strategie teilen. Darüber hinaus bezieht sich der Begriff „Gemeinsamkeit" auf die wichtigen Beziehungen zu unseren Stakeholdern. Deshalb haben wir Gemeinsamkeit als einen unserer vier Kernwerte festgelegt.

Das Wort "**We**" steht für unseren Willen, über den Tellerrand zu schauen und eine Gesamtperspektive zu entwickeln. Dies drückt sich auch in unseren drei weiteren Kernwerten aus: Dies sind „Empathie", „gruppenweite Vision" und „verantwortlich Entscheidungen treffen", womit wir unser Bewusstsein dafür zeigen, dass unsere Entscheidungen nicht nur uns selbst betreffen.

Der Begriff "**Shape**" bezieht sich auf das, was wir herstellen: Karton, ein Material, das an sich als „simpel" angesehen werden kann, das aber anspruchsvolle Formen und Gestalten annehmen kann.

"**The Future**" heißt den Weg festlegen, den die RDM Group einschlagen will, um ihrer Rolle, ihrer Verantwortung und ihren Stakeholdern gerecht zu werden.

Wer wir sind

Die RDM Group ist der führende Produzent von Recyclingkarton in Europa und der größte Produzent in Italien, Frankreich, den Niederlanden und auf der Iberischen Halbinsel. Während gestrichener Karton hauptsächlich auf den europäischen Markt geliefert wird, stellt Vollkarton weltweit, einschließlich der USA und Asiens, ein führendes Segment dar.

Unser gestrichenes Kartonmaterial kann sowohl als Primär- als auch als Sekundärverpackung verwendet werden. Es kann zu Verpackungen für Lebensmittel und Pharmazeutika, aber auch für Haushaltsgeräte, Kosmetika und Körperpflegeprodukte verarbeitet werden. Der Karton kann auch im Medienbereich oder für die Herstellung von Displays und Spielzeug verwendet werden. Unser Vollkarton bedient in erster Linie den Markt für Luxusverpackungen in den Bereichen Mode, Kosmetik, hochwertige Getränke, Bücher, Notizbücher und Puzzles.

Vision und Werte

Unsere Identität basiert auf einer klaren Vision, die alle unsere Aktivitäten heute und in Zukunft leitet und darauf abzielt, eine optimale Verbindung zwischen unserem Geschäftsangebot und den Erwartungen unserer Stakeholder herzustellen.

Unsere Vision ist es, der **Partner der Wahl** für alle wichtigen Stakeholder zu sein, wobei drei strategische Ziele verfolgt werden: exzellente Produkte und Dienstleistungen anzubieten, Kosten zu optimieren und die Zufriedenheit unserer wichtigsten Stakeholder auf nachhaltige Weise zu maximieren.

Exzellente Produkte und Dienstleistungen bieten

Kosten optimieren

Zufriedenheit unserer Stakeholder maximieren

Wir sind ein multinationaler und multikultureller Konzern, der seine Aktivitäten auf die Schaffung nachhaltiger Werte für unsere Stakeholder und die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, ausrichtet: Wir möchten der Partner der Wahl bei der Entwicklung nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen sein.

Unsere Werte sind:

Gruppenweite Vision

Fähigkeit zur Entwicklung einer Vision für den Erfolg des Gesamtkonzerns.

Empathie

Aktives Bemühen, die Situation und Belange anderer zu verstehen.

verantwortlich Entscheidungen treffen

Wir sind uns bewusst, dass unsere Entscheidungen nicht nur uns selbst betreffen.

Zusammengehörigkeit

Die Kombination aus einer gemeinsamen Vision und dem Gefühl der Zugehörigkeit.

UNSEREN KONZERNWEITEN VERHALTENSKODEX FINDEN SIE ONLINE UNTER
https://rdmgroup.com/governance/code-of-ethics/

Unsere Marktsegmente

Die RDM Group ist hauptsächlich in folgenden zwei Marktsegmenten aktiv

(GESTRICHENER) RECYCLINGKARTON

GESTRICHENES KARTONMATERIAL AUS RECYCLINGFASERN FÜR VERPACKUNGEN

VOLLKARTON

KARTON MIT HOHER GRAMMATUR AUS RECYCELTEM MATERIAL, DAS SICH GUT FÜR SPEZIALPRODUKTE, LUXUSVERPACKUNGEN UND DEN MEDIENBEREICH EIGNET

Unser Geschäftsbetrieb

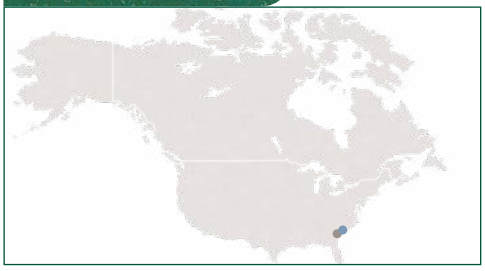
Die im Jahr 2021 getätigten Übernahmen haben es der RDM Group ermöglicht, ihre Aktivitäten in Europa und darüber hinaus weiter auszubauen.

Mit neun Kartonwerken, fünf Schneidzentren sowie Vertriebsbüros in Europa, Nordamerika und Asien reist unser Karton mehr denn je um die Welt. Mithilfe ihres starken Netzwerks und ihrer globalen Präsenz betreut die RDM Group Kunden auf der ganzen Welt.

EUROPA

- HAUPTSITZ
- VERTRIEBS-NIEDERLASSUNGEN
- KARTONWERKE
- SCHNEIDZENTREN

NORDAMERIKA



ASIEN

Unser Geschäftsmodell: Ein positiver Kreislauf

Unser Geschäftsmodell basiert auf einem Kreislaufwirtschaftsmodell, bei dem Abfall als Ressource angesehen wird. Es hat zum Ziel, die Nutzung von Materialien mit steigender Effizienz zu optimieren. Kartonmaterial der RDM Group ist vollständig recyclingfähig und dafür vorgesehen, im Rahmen eines Kreislaufmodells gesammelt, an den Produzenten zurückgegeben und erneut verwendet zu werden.

PRODUKTIONSPROZESS

Das Rohmaterial (Fasern) wird mit Wasser gemischt, um einen Zellulosebrei zu erzeugen. Durch ein komplexes Verfahren werden anschließend Verunreinigungen (z. B. Sand, Metall oder Kunststoff) aus dem Rohmaterial aussortiert. Die maschinelle Kartonherstellung umfasst die Stufen Blattbildung, Pressung und Trocknung. Hierbei wird das gesamte Wasser aus dem Zellulosebrei entfernt. Je nach Kartontyp wird anschließend ein Strich aufgetragen. Nach der Produktion gelangt der Karton entweder direkt in den Versand oder wird in Bögen geschnitten und für den Versand auf Paletten gepackt.

UPSTREAM

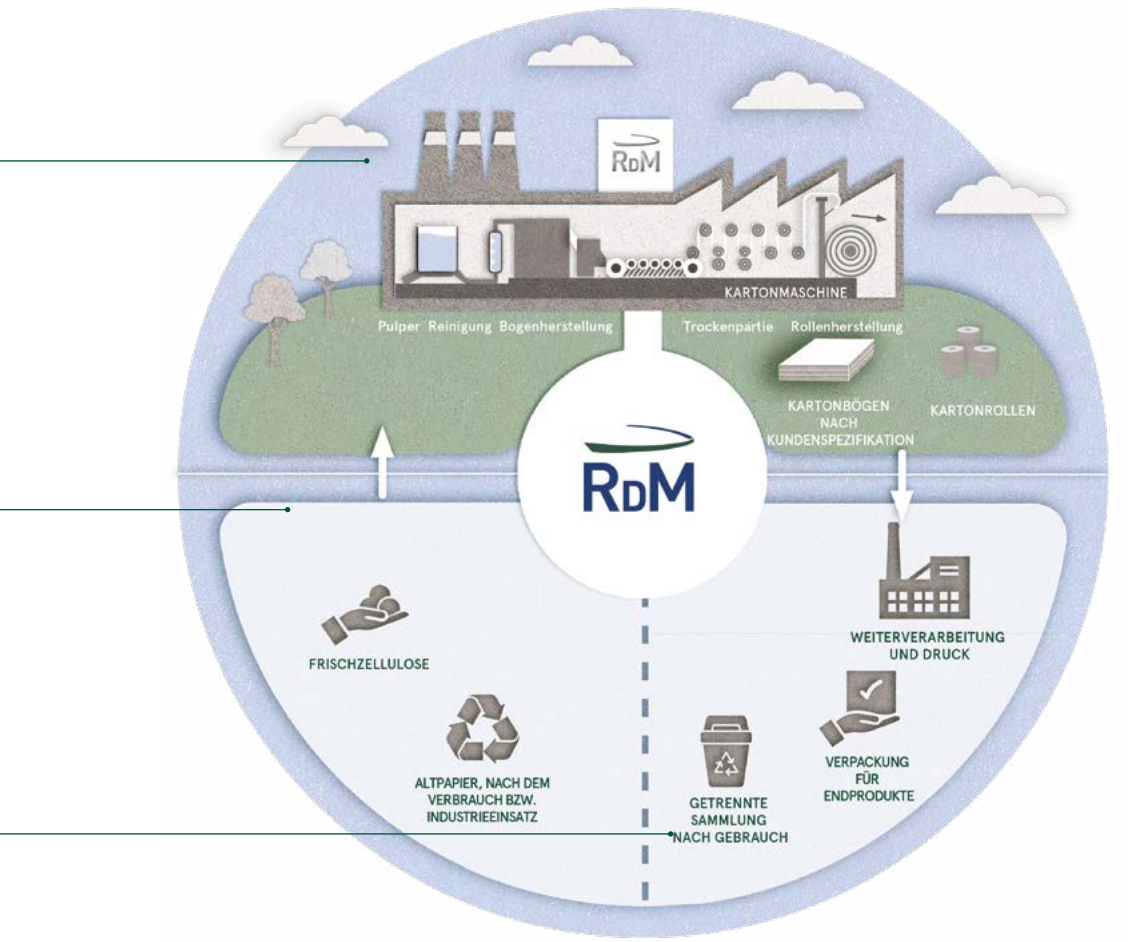
Für das Recycling kaufen wir Papiertypen wie faserbasierte Verpackungen, Zeitungen und Zeitschriften von Industrie, Gewerbe oder kommunalen Sammelstellen an. Der Konzern verwendet eine begrenzte Menge an Frischzellulose, der extern von Dritten erworben wird. Frischzellulose wird als Ergänzung zu recycelten Fasern verwendet, um dem Karton bestimmte physikalische und mechanische Eigenschaften zu verleihen.

DOWNSTREAM

Der Großteil der Produkte der RDM Group wird weiterverarbeitet, bedruckt und dann seiner Verwendung als Verpackung für Konsumprodukte zugeführt. Der bei der Weiterverarbeitung anfallender Verschnitt und Abfall wird gesammelt und entweder direkt oder über Sammelstellen als Rohstoff zurück an die Kartonwerke geliefert. Bei den auf den Markt gebrachten Verpackungen auf Faserbasis werden mehr als 82 % (Eurostat 2019) der Verpackungen nach dem Gebrauch durch den Endverbraucher in den Recyclingkreislauf zurückgeführt und speisen so das nachhaltige Geschäftsmodell von Recyclingkarton.

Alles beginnt mit der Beschaffung von Altpapier. Unsere Technologien und Produktionssysteme wandeln Altpapier um und geben den recycelten Fasern ein neues Leben, egal, ob sie aus dem kommunalen Recycling oder aus dem Industrie- und Handelssektor stammen.

Innerhalb der RDM Group stammen 90 % der in der Produktion verwendeten Faserrohstoffe aus Altpapier und Altkarton, und über 84 % aller verwendeten Materialien sind aus nachwachsenden Rohstoffen. Unsere Produkte sind so konzipiert, dass sie erneuerbar und recyclingfähig sind und am Ende tatsächlich recycelt werden!



Unsere Stakeholder

Der kontinuierliche und effektive Dialog mit unseren internen und externen Stakeholdern ist von entscheidender Bedeutung, um die Herausforderungen des externen Umfelds besser bewältigen zu können.

UMWELT UND ZUKÜNFTIGE GENERATIONEN

Menschen und Institutionen, die sich für den Umweltschutz engagieren, darunter die Millenial-Generation, NGOs, wissenschaftliche Communities und Universitäten

MITARBEITER UND PARTNER

Konzernmitarbeiter, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen

KUNDEN

Unternehmen in Bereichen wie Weiterverarbeitung, Druck oder Verpackungsherstellung

ZULIEFERER

Unternehmen, die Güter liefern und Dienstleistungen erbringen sowie lokale Wirtschaftsförderung durch die Aktivität der Werke

ENDVERBRAUCHER

Käufer von Produkten, die aus von RDM produzierten Materialien bestehen oder damit verpackt werden

ANTEILSINHABER UND INVESTOREN

Private und institutionelle Investoren, Anteilsinhaber und das Bankensystem

NATIONALE UND INTERNATIONALE INSTITUTIONEN

Nationale und internationale Behörden, Handelsverbände, Aufsichtsbehörden

LOKALES GESELLSCHAFTLICHES UMFELD

Einwohner in der Umgebung der Konzernstandorte, Familien von Mitarbeitern und externen Mitarbeitern

MITBEWERBER

Unternehmen, die zellulosefaserbasierte Materialien und Verpackungen herstellen

Materialitätsmatrix

Die Materialitätsmatrix ist das Ergebnis einer Analyse aktueller und zukünftiger Anforderungen und Erwartungen von Stakeholdern.
Der Bewertungsprozess umfasste die Einbeziehung und Interaktion mit einigen unserer wichtigsten Kunden, Lieferanten, Vertretern der Finanzmärkte und dem Top-Management des Unternehmens, wobei die Bedeutung einer Reihe von Themen in Bezug auf ihre Beziehung zur RDM Group analysiert wurde. Um eine ausgewogene Analyse zu erstellen, die in der Lage ist, die Themen von größter Relevanz und Priorität widerzuspiegeln, wurden die Themen anhand mehrerer Dimensionen untersucht, darunter Risiken, Chancen, Strategie und Markttrends.
Die Kombination der internen und externen Sichtweisen führte zur Identifizierung von 15 wesentlichen Themen.

Die Materialitätsmatrix ist Grundlage für die Definition der langfristigen Nachhaltigkeitsziele 2020 – 2030 der RDM Group.

Prioritäten, die sich durch Einbeziehung der Stakeholder herauskristallisierten

ALLIANZEN AUFBAUEN
zur Optimierung der Wertschöpfungskette

BEZIEHUNGEN AUFBAUEN
mit Orientierung am Konzept der "strategischen Beschaffung"

WISSEN FÖRDERN
und die Öffentlichkeit für das Recycling von Papier und Pappe sensibilisieren

ENTWICKELN NEUER LÖSUNGEN
und Anwendungen für faserbasierte Verpackung

Unser Nachhaltigkeitsplan 2020 – 2030

Wir bei der RDM Group sind uns bewusst, dass die Welt einen massiven Wandel durchlebt, der von globalen Megatrends wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Automatisierung geprägt ist. Die Fähigkeit eines Unternehmens, auf diese Trends zu reagieren, ist ein Zeichen sowohl für Resilienz als auch für Weitblick.

Initiative	Basiswert 2020	Fortschritt	Ziel 2030	
Reduzierung der Scope-1- und Scope-2-CO_2-Emissionen pro Tonne verkaufsfähiger Nettoproduktion	0.50 tCO_2e/t	0.46 tCO_2e/t (-8%)	-30% bis 2030	
Erhöhung des Anteils an wiederaufbereitetem Wasser	73%	69% (-4%)	90% bis 2030	
Reduzierung der anfallenden Gesamtabfallmenge pro Tonne verkaufsfähiger Nettoproduktion	181 kg/t	163 kg/t (-10%)	-20% bis 2030	
Reduzierung der Abwassereinleitungen pro Tonne verkaufsfähiger Nettoproduktion	11.06 m^3/t	10.19 m^3/t (-8%)	-20% bis 2030	

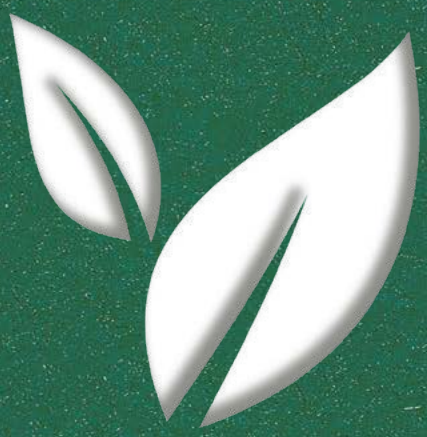
Der Prozess der Festlegung unserer langfristigen Nachhaltigkeitsziele begann mit der Entwicklung der Materialitätsmatrix der RDM Group, die unter Einbeziehung unseres Managementteams und wichtiger externer Stakeholder entwickelt wurde.

	Initiative	Basiswert 2020	Fortschritt	Ziel 2030
	ESG-Bewertung und -Qualifizierung wichtiger Zulieferer für alle Produktkategorien	Noch nicht begonnen	Neue Bewertungsplattform identifiziert	100% bis 2025
	Implementierung eines verhaltensorientierten Sicherheitsprogramms an allen Produktionsstandorten	1 Standort	2 Standorte	Alle Standorte bis 2023
	Erhöhung der Employee Advocacy Rate (Mitarbeiter, die als Markenbotschafter agieren)	3.98	Mitarbeiterbefragung vorgesehen für 2022	4.50 bis 2030
	Erhöhung des Anteils weiblicher Mitarbeiter der RDM Group	9.5%	10.4% (+9%)	+30% bis 2030

Das ehemalige Werk La Rochette wurde aus dem Basiswert 2020 herausgenommen. Weitere Informationen zu den Berechnungen, Basiswerten und den Berichtsgrenzen finden Sie im Nachhaltigkeitsbericht 2021.

Apollo Global Management

Die Übernahme der RDM Group durch die Tochtergesellschaften der von Apollo Global Management verwalteten Fonds stellt einen echten Meilenstein auf dem Wachstumspfad des Konzerns dar.



Der Weg, der vor uns liegt, sieht einen klaren Wechsel von einem börsennotierten Unternehmen zu einer Organisation in Privatbesitz vor, die von einem der weltweit größten Verwalter alternativer Assets unterstützt wird. Apollo ist ein wachstumsstarker, globaler Verwalter alternativer Assets mit einem verwalteten Vermögen von rund 498 Mrd. USD (Stand: 31. Dezember 2021).

Im Jahr 2020 hat Apollo innerhalb des Private- Equity-Sektors die Apollo Impact Platform ins Leben gerufen, um sich auf dem Markt zu differenzieren, indem das Unternehmen durch die Beteiligung an Unternehmen in der Spätphase, die sich an spezifischen UN-Nachhaltigkeitszielen (SDG) orientieren, eine größere Wirkung erzielt.

Als erste Investition der Apollo Impact Platform spiegelt die RDM Group die Strategie von Apollo wider, Partnerschaften mit guten Unternehmen einzugehen, bei denen die finanzielle Leistung und die Auswirkung auf die Gesellschaft und den Planeten gemeinsam vorangetrieben werden können, um ihre positiven Auswirkungen zu steigern.

Unser Engagement für eine nachhaltige Entwicklung

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen geht in Form detaillierter „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ (Sustainable Development Goals/SDG) auf die drängendsten globalen Herausforderungen ein.

ARBEITSSCHUTZ UND ARBEITSSICHERHEIT FÖRDERN

Unser Beitrag: -66 % bei der Unfallschwere und -43 % bei der Unfallhäufigkeit im Jahr 2021 im Vergleich zu 2020, gepaart mit der Einführung einer "Null Unfälle"-Politik.

BILDUNG UND QUALIFIZIERUNG FÖRDERN

Unser Beitrag: Im Jahr 2021 wurden 700.000 € in technische und berufliche Bildung und Kompetenzentwicklung investiert, um kontinuierliches Lernen und persönliches Wachstum zu fördern.

GEWÄSSERSCHUTZ

Unser Beitrag: Senkung der spezifischen Wasserentnahme um 14,1 % seit 2020, um die Auswirkungen auf die Wasserquellen zu verringern, und kontinuierliche Überwachung der Einleitungen zum Schutz der aquatischen Ökosysteme.

ENERGIEEFFIZIENZ BETRIEBLICHER PROZESSE STEIGERN

Unser Beitrag: Senkung des spezifischen Energieverbrauchs um 6,1 % seit 2020 dank Effizienzsteigerungen im Betrieb.

GUTE UND GERECHTE ARBEIT SCHAFFEN

Unser Beitrag: 2.246 Menschen haben bei uns eine Beschäftigungsmöglichkeit gefunden. Wir übernehmen nach Möglichkeit nationale Tarifverträge, die gute Arbeitsbedingungen garantieren.

Unser Unternehmen trägt mit seiner Arbeitsweise zum Erreichen dieser Ziele bei. Im Folgenden sind die Ziele aufgeführt, von denen wir wissen, dass wir sie direkt beeinflussen können.

INDUSTRIELLE PROZESSE MODERNISIEREN UND NACHHALTIGER MACHEN

Unser Beitrag: Im Jahr 2021 haben zwei Werke erfolgreich das Projekt Lean Manufacturing gestartet, um industrielle Prozesse zu modernisieren und nachhaltiger zu gestalten.

NACHHALTIGE PRODUKTION UND NACHHALTIGEN KONSUM FÖRDERN

Unser Beitrag: 90 % der faserbasierten Rohstoffe werden aus Altpapier hergestellt. Unsere Produkte sind alle erneuerbar, recyclingfähig und tatsächlich recycelt.

DIE AUSWIRKUNGEN DES KLIMAWANDELS BEKÄMPFEN

Unser Beitrag: Verringerung der spezifischen CO_2-Emissionen um 1,1 % seit 2020 dank Energieeffizienzprogrammen, Änderungen im Energiemix und Maßnahmen zur Emissionsminderung.

NACHHALTIGES WALDMANAGEMENT FÖRDERN

Unser Beitrag: 100 % des Frischzellstoffs stammen aus zertifizierten und/oder kontrollierten Quellen, um eine nachhaltige Waldbewirtschaftung zu gewährleisten.

PARTNERSCHAFTEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG STÄRKEN

Unser Beitrag: RDM hat sich mehr als 30 Verbänden auf lokaler und internationaler Ebene angeschlossen, um Innovationen in unserem Sektor zu fördern und Partnerschaften für eine nachhaltige Entwicklung zu stärken.

Unser zirkuläres Geschäftsmodell

Wir gehen den Weg der Kreislaufwirtschaft und betonen den Wert unserer Rohstoffe und die Bedeutung des Recyclings. Ein Weg, den wir gemeinsam mit allen unseren Stakeholdern gehen.

Das Engagement der RDM Group ist von grundlegender Bedeutung für die gesamte Wertschöpfungskette, sowohl für vor- als auch für nachgelagerte Bereiche. Ein positiver Weg, der mit nachwachsenden Materialien beginnt und zu recycelten und recyclingfähigen Produkten führt.

KARTON DER RDM-GRUPPE IST

vollständig recyclingfähig

und darauf ausgerichtet, nach der Nutzung erneut dem zirkulären Kreislauf zugeführt zu werden

ökologisch sowie biologisch abbaubar

bei versehentlicher Freisetzung in die Umwelt

Im Jahr 2021 haben wir über **1.220.000 Tonnen** Papier und Karton nach Ende ihres Produktions- und Nutzungszyklus wiederverwendet. Dies entspricht der Verbrauchsmenge von über 17 Mio. Europäern.

ANTEIL VON ALTPAPIER, HACKSCHNITZELN UND FRISCHZELLULOSE

90%

Altpapier

5%

Frischzellulose

5%

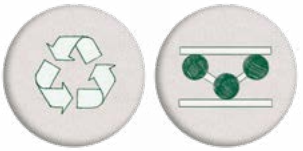
Hackschnitzel*

UNSERE FERTIGEN PRODUKTE

Recyclingkarton könnte als ein „simples" Produkt angesehen werden, aber seine Herstellung erfordert die Anwendung komplexer Herstellungsverfahren, Produktionsfertigkeiten und die Kombination von Naturfasern mit anderen Arten von Rohstoffen. Unsere Produkte sind so konzipiert, dass sie erneuerbar und recyclingfähig sind und am Ende tatsächlich recycelt werden! Die Gesamtzusammensetzung des Kartons der RDM Group sowie der Strich kann wie folgt beschrieben werden:

75%
Altpapier

14%
Füllstoffe, Stärken und Latex für die Beschichtung



9%
Frischzellulose und Hackschnitzel

2%
Stärken und chemische Rezepturen

UNSERE FASERBASIERTEN ROHSTOFFE

90%
des Altpapiers wird aus dem Industrie- und Handelssektor sowie aus kommunalen Sammlungen bezogen

100%
des Frischzellstoffs wird aus zertifizierten und/ oder kontrollierten Quellen gekauft, um eine nachhaltige Waldbewirtschaftung zu gewährleisten

Zufriedenheit unserer Kunden

Dialog mit Kunden

Die Fähigkeit des Konzerns, seine Wachstumsziele zu verfolgen und seine Wettbewerbsposition zu stärken, hängt in erster Linie davon ab, ob er seine Kunden zufriedenstellen kann.
Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie gut unsere Produkte und Dienstleistungen die Erwartungen der Kunden erfüllen, um kontinuierlich an der Verbesserung unseres Angebots zu arbeiten. Innerhalb der RDM Group messen wir die Zufriedenheit unserer Kunden systematisch, indem wir zweimal im Jahr Kundenumfragen durchführen.

Reklamationen

Im Jahr 2021 arbeitete der Konzern an der weiteren Verbesserung seiner Produkte und Dienstleistungen durch die Stärkung des Qualitätsmanagements.

Qualitätsmanagementsystem

Das Qualitätsmanagementsystem der RDM Group ist so strukturiert, dass kritische Probleme effektiv und zeitnah angegangen und Diagnose- und Korrekturmaßnahmen schnell eingeleitet werden.

Das System der Rückverfolgbarkeit von Lieferungen ist hierbei ein wesentliches Element, da es die schnelle Identifizierung und Rücknahme defekter Chargen ermöglicht.

Die Systeme und Verfahren des Konzerns ermöglichen es, die Rohstoffe, Substanzen und Produkte zu identifizieren, die für die Verarbeitung in einer bestimmten Lieferung verwendet wurden.

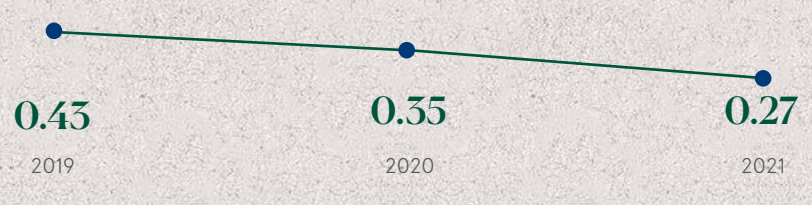
822
Kunden kontaktiert

56%
Rücklaufquote, -1 % verglichen mit der letzten Befragung im Jahr 2020

7.18/10
Kundenbewertung (7,18/10 in der letzten Befragung im Jahr 2020)

REKLAMATIONEN

Im Vergleich zu 2020 haben wir die Anzahl der Reklamationen um 22 % reduziert.



Reklamationsquote: Anzahl der Reklamationen pro 100 Tonnen verkaufsfähiger Nettoproduktion.

Managementsysteme

Ein effizientes Management von Geschäftsprozessen ist ein Schlüsselelement für langfristigen Erfolg. Aus diesem Grund haben wir nach ISO-Standards zertifizierte Managementsysteme implementiert, die international anerkannt sind.

RDM fördert kontinuierliche Verbesserung und implementiert von unabhängigen Stellen zertifizierte Managementsysteme, um die zweckmäßige und effiziente Nutzung aller unserer Ressourcen zu gewährleisten. Unser Ziel ist, in den kommenden Jahren weitere Zertifizierungen zu erhalten.

ZERTIFIZIERUNGEN AKTIVER MANAGEMENTSYSTEME MIT ANGABE DES JAHRES DER ERSTZERTIFIZIERUNG

	ISO 45001	ISO 9001	ISO 14001	EMAS	BLAUER ENGEL	ISO 50001	FSC®	PEFC	BRC/ EN15593/ ISO 22000
Arnsberg	–	1992	1997	1997			2010		
Barcelona	2021	1996	1998	2000		2020	2015		2010
Blendecques	–	1995	–			2014	2008		
Hauptsitz Mailand	2019	1996	2021			2021			
Hoogezand	–	1997	2014			2020	2018	2017	
Magenta	–	1996	–				2010		
Ovaro	2020	1996	2004		2015	2015	2009	2017	
PAC Service	2021	1997	–				2010	2009	2018
Paprinsa	–	–	–				2012		
S. Giustina	2020	1996	2001			2015	2010	2016	2020
Sappemeer	–	1997	2014			2020	2018	2017	
Villa S.Lucia	2020	1996	2005			2015	2010		

Umweltschutzleistung

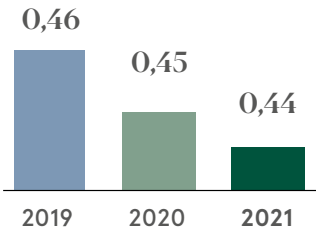
Wir haben uns ehrgeizige Ziele für die Verbesserung unserer Umweltschutzleistung bis 2030 gesetzt.

Dementsprechend optimieren wir fortlaufend unsere Prozesse, um effizienten Umgang mit Energieressourcen zu gewährleisten, und setzen saubere Brennstoffe zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen ein. Wir optimieren unsere Produktionsprozesse in Hinblick auf die Reduzierung des Wasserverbrauchs und der Abfallmenge im Verhältnis zum Produktionsvolumen.

LUFTEMISSIONEN

-4% REDUZIERUNG DER KOHLENSTOFFINTENSITÄT SEIT 2019

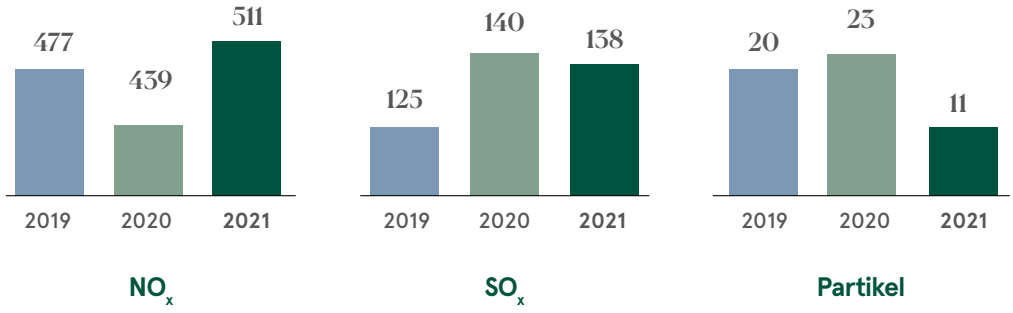
KOHLENSTOFFINTENSITÄT (tCO_2e/t)



KERNZIELE

- Reduzierung der Kohlenstoffintensität um 30% bis 2030
- Neutralisierung von 31 % der indirekten Scope-2-Emissionen **durch umweltfreundlichen Strom** im Umfang von 27.827 tCO e
- **EU-ETS-Emissionshandel**
- **Kohlenstoffspeicherung** durch unsere zellulosebasierten Produkte

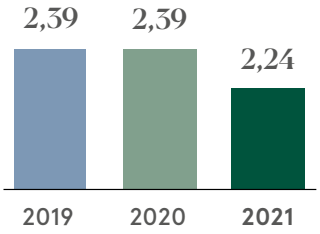
SONSTIGE ATMOSPHÄRISCHE EMISSIONEN (t)



NO_x SO_x Partikel

ENERGIE

ENERGIEINTENSITÄT (MWh/t)



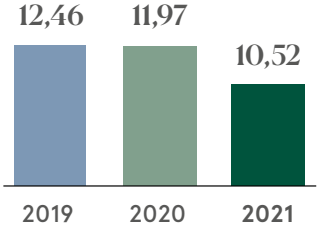
-7% REDUZIERUNG DER ENERGIEINTENSITÄT SEIT 2019

KERNZIELE

- **Investition** in effizientere Anlagen und Maschinen
- Nutzung **hocheffizienter Heizkraftwerke Abfallverbrennungsanlage** in den
- Niederlanden zur Reduzierung der Umweltauswirkungen
- Zentralisiertes **Energiemanagement** und Verbrauchsüberwachung

WASSER

ABWASSEREINLEITUNGSINTENSITÄT (m^3/ton)



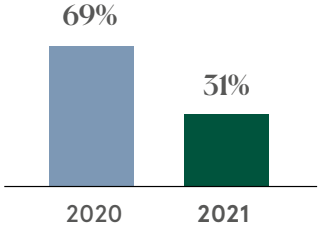
-18% DER SPEZIFISCHEN ABWASSEREINLEITUNGEN SEIT 2019

KERNZIELE

- **Reduzierung der spezifischen Abwassereinleitungen** um 20 % bis 2030
- **Überwachung** der Entnahme und Abwasserqualität
- **Mehrfache Verwendung von Prozesswasser** im Produktionszyklus
- **90 % des entnommenen Wassers** wird nach Behandlung in die Umwelt zurückgeleitet

ABFALL

ABFALL NACH ENTSORGUNGSMETHODE (%)



99,4% DES ERZEUGTEN ABFALLS BESTEHT NICHT AUS GEFAHRSTOFFEN (2021)

KERNZIELE

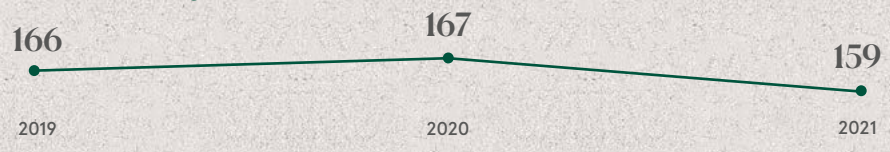
- **Erhöhung des Anteils der der Verwertung zugeführten Abfälle** auf 90 % bis 2030
- **Reduzierung der gesamten erzeugten Abfallmenge** um 20 % bis 2030
- Einsatz von Technologien zur **optimalen Nutzung** von Rohstoffen und **Minimierung** von Abfall und Ausschuss

HAUPTENERGIEQUELLEN NACH TYP (MWh)

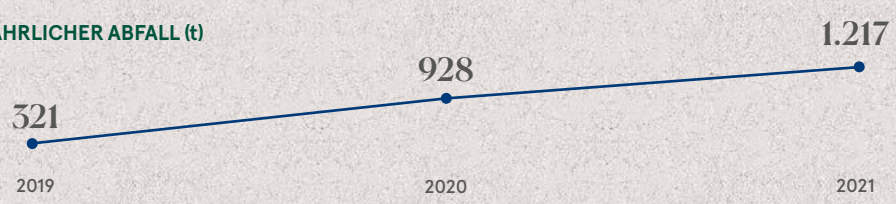
	2019	2020	2021
Erdgas Gas	1.718.646	1.680.952	1.983.754
Kohle	416.548	425.855	423.904
Gekaufter Strom	355.501	353.568	298.222
Biomasse	316.806	296.340	116.708
Abfall (Brennstoff aus Abfall)	0	0	29.128

ABFALL

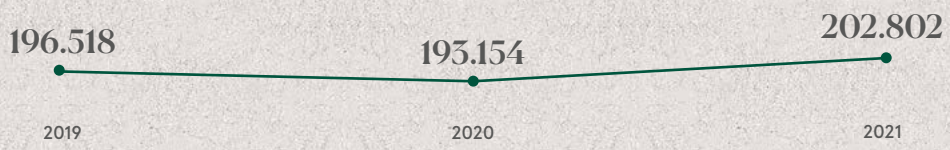
SPEZIFISCHER ABFALL (kg/t)



GEFÄHRLICHER ABFALL (t)



UNGEFÄHRLICHER ABFALL (t)



Der allgemeine Anstieg der gefährlichen als auch der ungefährlichen Abfallmenge ist auf die vollständige Integration der Werke Paprinsa und Eska im zweiten Halbjahr 2021 zurückzuführen.

Unsere Mitarbeiter

Wir sind davon überzeugt, dass die Fähigkeiten und die Vielfalt unserer Mitarbeiter ein wichtiger Faktor für das Wachstum des Konzerns sind.

Die RDM Group beschäftigt mehr als 2.200 Personen in 12 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien. Wir setzen uns dafür ein, Menschen zu binden und ihr Potenzial zu maximieren. Wir sorgen dafür, dass die Arbeiten nach ethischen Gesichtspunkten und unter Einhaltung der gesetzlichen und sicherheitstechnischen Vorschriften durchgeführt werden.

MITARBEITER IM KONZERN

2.246 Personen
arbeiten bei der RDM Group

44 Führungskräfte
davon **13** Frauen

561 Büroangestellte
davon **164** Frauen

1.401 gewerbliche Arbeitnehmer
davon **32** Frauen

240 externe Mitarbeiter
davon **13** Frauen

MITARBEITER NACH LÄNDERN

ITALIEN **34%**	DEUTSCHLAND **16%**
SPANIEN/PORTUGAL **20%**	ÜBRIGES EUROPA **1%**
FRANKREICH **10%**	ÜBRIGE LÄNDER WELTWEIT **2%**
NIEDERLANDE **17%**	

REKRUTIERUNGSRATE GESAMT
9%

KÜNDIGUNGSRATE GESAMT
6%

DURCHSCHNITTLICHE STUNDEN FÜR SCHULUNGEN 2021

9,0 Männer

13,3 Frauen

Safety First!

Die RDM Group handelt mit einem klaren strategischen Fokus auf Sicherheit. Unser wichtigstes Gut sind die Menschen, die für uns arbeiten. Die Gewährleistung des Wohlergehens und der Sicherheit der Menschen, die zum Konzern gehören, ist ein ethisches Grundprinzip, das wir mit Nachdruck verfolgen.

Wir möchten, dass alle Mitarbeiter zufrieden sind und sicher arbeiten, da dies durch ein gesundes und positives Gefühl der Zugehörigkeit zum Unternehmen zu einem besseren Arbeitsplatz führt.

UNFALLHÄUFIGKEIT

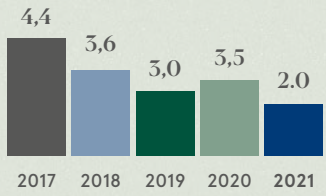
Verhältnis von Unfallzahl und Zahl der geleisteten Arbeitsstunden multipliziert mit 200.000 (OSHA- Methodik).

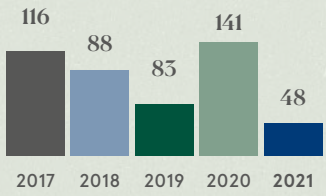
UNFALLSCHWERE

Verhältnis von krankheitsbedingten Fehltagen aufgrund von Unfällen und Zahl der geleisteten Arbeitsstunden multipliziert mit 200.000 (OSHA-Methodik).

UNFALLSCHWERE UND -HÄUFIGKEIT BEI MITARBEITERN DER RDM GROUP UND ZEITARBEITSKRÄFTEN

Alle Konzernunternehmen. OSHA-Methodik





55%

Senkung der **UNFALLHÄUFIGKEIT** gegenüber 2017

59%

Senkung der **UNFALLSCHWERE** gegenüber 2017

Wir verfolgen eine Politik, die auf der Vision "**Null Unfälle**" basiert. Um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, **plant der Konzern, bis 2023 an allen Produktionsstandorten ein verhaltensbasiertes Sicherheitssystem einzuführen**.

IN DEN LETZTEN DREI JAHREN WURDEN **MEHR ALS 2 MILLIONEN** EURO IN SCHULUNGSMASSNAHMEN INVESTIERT, DAVON **MEHR ALS 700.000** EURO IM JAHR 2021

DURCHSCHNITTLICHE STUNDEN FÜR SCHULUNGEN 2021

NACH GESCHLECHT

Männer	9,0
Frauen	13,3
Gesamt	9,4

NACH MITARBEITERKATEGORIE

Führungskräfte	10,2
Büroangestellte	14,3
Gewerbliche Arbeitnehmer	7,4

LEISTUNGSMANAGEMENT

Um ein dynamisches und leistungsorientiertes Arbeitsumfeld zu fördern, haben wir ein Bonussystem eingeführt, das auf Anerkennung durch monetäre Belohnungen in Verbindung mit dem Erreichen persönlicher Ziele und messbarer Unternehmensziele beruht.

Unser System zur Leistungsbeurteilung basiert auf formalen Beurteilungsmechanismen, die bis zur zweiten Führungsebene reichen. Die wirksame Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie wird auch bei der Leistungsbeurteilung und den damit verbundenen Systemen zur Gewährung von Vergütungsprämien berücksichtigt, was auch unseren CEO und andere Topmanager betrifft.

Insbesondere stehen unsere Vergütungssysteme im Einklang mit unseren langfristigen Nachhaltigkeitszielen. Ab 2022 sind drei dieser Ziele (d. h. die verbindlichen KPIs des „Sustainability-Linked Bond", der zur Finanzierung des Unternehmens ausgegeben wurde) mit der variablen Vergütung des Managements der RDM Group verknüpft.
Die Verknüpfung der finanziellen Bonussystemen und der Nachhaltigkeitsleistung wurde damit deutlich gestärkt und auf die langfristige Verbesserung der Umweltleistung des gesamten Konzerns ausgerichtet.

MITARBEITERENGAGEMENT

Wir sind davon überzeugt, dass die Einbeziehung der Mitarbeiter und der Austausch über die Geschehnisse innerhalb des Konzerns von wesentlicher Bedeutung sind, um das Zugehörigkeitsgefühl zum Unternehmen zu stärken.

Neben dem Intranet-Portal, das in den letzten Jahren ausgebaut wurde, nutzen wir den regelmäßig erscheinenden Newsletter „MeetUp", um alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Konzerns zu erreichen. Der Newsletter wird in sechs Sprachen herausgegeben und per E-Mail und in gedruckter Form verteilt. Wir möchten, dass alle Arbeitnehmer in unseren Werken in ihrer eigenen Sprache über die Aktivitäten und Initiativen, die innerhalb des Konzerns passieren, informiert werden. Die Mitarbeiter werden auch durch Informationsmonitore und Infoboards des Unternehmens ständig auf dem Laufenden gehalten. Diese Art der Kommunikation wurde im Jahr 2021 intensiviert, um eine häufigere Verbreitung von Neuigkeiten im gesamten Konzern zu gewährleisten.

Wir fördern Teamwork, den Dialog zwischen verschiedenen Generationen und Kulturen sowie den Austausch von Wissen und Erfahrung. Wir hören unseren Mitarbeitern mittels regelmäßiger „Mitarbeiterbefragungen" zu, um unsere Managementinitiativen zu definieren und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter zu verbessern.

Im Anschluss an die Mitarbeiterbefragung 2020 hat das HR-Team den ehrgeizigen Arbeitsplan, der bereits 2018 definiert wurde, überarbeitet. Im Jahr 2021 haben wir in allen unseren Werken Initiativen zur Gesundheitsprävention besonders gefördert. Dazu gehören Erholungsbereiche im Freien für die Mittagspause, Aufmerksamkeit für die Ernährung, die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (Home Office für den Hauptsitz und die Vertriebsbüros) und Initiativen, um gemeinsam Zeit außerhalb des Arbeitsplatzes zu verbringen. Darüber hinaus haben wir die in den Vorjahren eingeleiteten Initiativen zur beruflichen Weiterentwicklung (z. B. Schulungsentwicklungspläne und spezifisches Coaching von Führungskräften) sowie zur Anerkennung und Belohnung (z. B. Auszeichnungen für Dienstalter und Leistungen im Bereich der Sicherheit) fortgesetzt.

Wir engagieren uns für die Förderung des organisatorischen Wohlergehens zum Wohle aller Mitarbeiter der RDM Group.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, **bis 2030 eine Advocacy-Rate von 4,16** zu erreichen, im Vergleich zu 3,98 im Jahr 2020. Die Advocacy-Rate misst die Bereitschaft der Mitarbeiter, die RDM Group als guten Arbeitgeber an Familie und Freunde weiterzuempfehlen.

Kontakt

Reno De Medici S.p.A.

Viale Isonzo 25
20135 Mailand/Italien
Tel. +39 02 89966111
info@rdmgroup.com
www.rdmgroup.com

Abteilung für Nachhaltigkeit
E-mail: sustainability@rdmgroup.com

Abteilung für Kommunikation
E-mail: RDMcommunication@rdmgroup.com

Grafikdesign: Common

Die Titelseite dieser Broschüre wurde auf Ovaro 755 gedruckt.

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit bei RDM finden Sie in unserem Nachhaltigkeitsbericht 2021.

RDM

www.rdmgroup.com